

Am Morgen des 23.11.11 kam es gegen 09:00 Uhr zu einem Feuer im Müllbunker des Müllheizkraftwerkes Mainz.



Aus bislang unbekannter Ursache entzündete sich angelieferter Müll im Müllbunker des Heizkraftwerkes. Durch die anwesenden Mitarbeiter wurden daraufhin sofort die fest installierten Wasserwerfer in Betrieb genommen und die Feuerwehr verständigt. Durch die Inbetriebnahme der Wasserwerfer innerhalb des Müllbunkers konnte eine größere Ausbreitung des Feuers schon vor Eintreffen der Feuerwehr verhindert werden. Nach dem Eintreffen der Feuerwehr wurden die angelaufenen Maßnahmen des Betreibers mit zwei C-Rohren und einem B-Rohr, teilweise unter Zuhilfenahme von Netzmitteln, unterstützt. Aufgrund der starken Verrauchung des Müllbunkers musste hierfür teilweise umluftunabhängiger Atemschutz eingesetzt werden.

Nachdem der Brand weitgehend unter Kontrolle gebracht war wurde durch den Betreiber mit dem Umsetzen des Mülls begonnen. Über Greifer wurde der Müll umgeschichtet und dann direkt der Verbrennung zugeführt. Aufgrund der hohen Temperaturen musste der Greifer hierbei permanent durch die Feuerwehr mit Wasser gekühlt werden.

Nach rund vier Stunden konnte der Einsatz der Feuerwehr beendet werden. Durch den Betreiber wird der betroffene Bereich des Müllbunkers jetzt kontrolliert leer gefahren, um das Vorhandensein von kleineren Glutnestern auszuschließen.